**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 90 (1964)

**Heft:** 38

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## AB-UND ZUFALLE

Wenn ein nichtsnutziges Söhnchen von seinem prallen Herrn Papa ein hochgezüchtetes Sportscabriolet geschenkt bekommt, warum wird es dann bewundert – das Herrchen?

Mirage: Ein kleiner Schrifsteller ist daran, sich eine vollautomatische Schreibmaschine mit allen elektronischen Schikanen bauen zu lassen. Das Ding verschlingt zwar Unsummen, aber dafür werden sich darauf dann auch unvergleichliche Werke schreiben lassen. Toitoitoi!

Stichwort Edelfreßwelle: Viele von unseren liebsten Bräuchen zeichnen sich ab an unseren Bäuchen ...

Eine Frau sollte ihren angetrauten Mann nie «Du Idiot!» titulieren. Sie könnte ihm damit etwas bestätigen, was er bereits selber zu ahnen begann ...

Wo man gut ißt, ist gut sein. Noch besser ist sein, wo auch ohne Essen gut sein ist.

Das preisgekrönte Buch einer deutschen Schriftstellerin fand in Basel folgende Kritik: «Ein Tatzelwurm, der sich in den eigenen Schwanz beißt ...» Boris



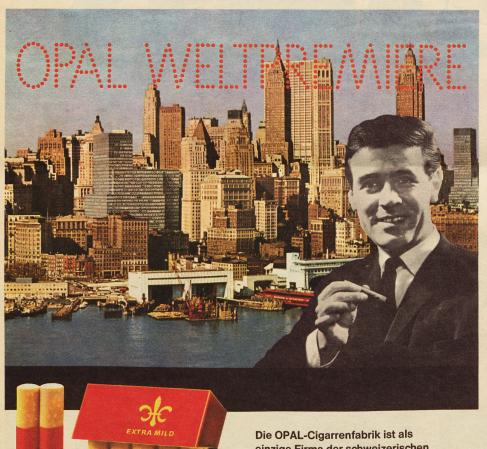
Früanar hätt zPündnarland amool «Alt fry Rhätien» ghaißa. Hütt isch zLand vu da grau Puura Untartaanaland worda. Undartaanaland vu da PeTeTe. Diä said jetz da Püntnar wo duura! Und sorgat darfüür, daß dia früanar freja Rääziar nitt untar fremda Iifluß ggrootand ...

zKhuur hätt ma zwoor Färnseeapparäät khaufa und an Antenna uff zTach uffa pflanza khönna. As hätt nu ai Noochtail ghaa: Ma hätt khai Empfang khaa. Well Khuur zwüschat da Bärga dinna liggt. Dua hend a paar iniziatiivi Khuurar bej da Saysarkhöpf dooba a Rölääschtazioon bbaut. Woolvarschtanda, mit aiganam Pulvar, ooni Hilf vu da PeTeTe. Mit därra Rölääschtazioon hend dKhuurar z Tütscha Färnseeprogramm uusgezaichnat khönna gsähha. Eersch viil schpöötar hätt PeTeTe zValzeina dooba a Schtazioon bbaut und für zKhuurar Rhiitaal zSchwizzar Färnseeprogramm varmittlat. Natüürli nu zSchwizzar Programm. Und jetz uff aimool said dia khoga PeTeTe: Schluß mit dar Rölääschtazioon Says! dKhuurar bruuhhand zTütscha Programm nümma zuazluaga. Dia sölland dar Schwizzar Sendar iischtella, susch wärdands nu vardorba. Übarhaupt sind Püntnar joo sälbar tschuld, warum hends hundartfuffzig Täälar und darzua Bärga zum dSchwii fuattara. Hätt PeTeTe befoola.

Khlaar, do muaß joo dar bräävschti Khuurar varruckht wärda. Und as hätt fasch nu söttigi. Darbej hätt dia gliihi PeTeTe anara Radioofirma zBellinzoona dunna dKhonzässioon zur Varbraitig vumitaljeenischa Färnsähha ärtailt!

Ma hätt taatsächli zGfüül, as wärdandi vu Bärrn uus nitt alli Khantöön noch am gliihha Rächt behandlat. Odar sind villichtar d Püntnar doch sälber tschuld?? Varkhaufands zweenig Boodan an d Ußlendar? Odar wärdands drumm schlächtar behandlat, wells khai Tomatta und khai Bluamakhool in da Rhii iina wörfand???





Die OPAL-Cigarrenfabrik ist als einzige Firma der schweizerischen Tabakindustrie an der Weltausstellung in New York vertreten, und ihre bekannten Spezialitäten verzeichnen dort sensationelle Verkaufserfolge.

OPAL bringt **NEU**:

OPALETTE mit zeitgemässem Filter und
Naturdeckblatt. Ein super-milder Cigarillo,
der sich jetzt ungezählte Raucherherzen
(auch Cigaretten- Raucher!) in der
Schweiz und in Amerika erobert.

10 OPALETTE FILTRE Fr. 1.30